



Gesamtelternvertretung der Friedrichsfelder Grundschule

Lincolnstraße 67, 10315 Berlin

GEV-Friedrichsfelder GS

gev.vorstand.fs@gmail.com

Vorsitz:

Mandy Heimer

Stellvertreter:

Leopold Spring

Christian Dusatko

Schriftführerinnen:

Juliane Domke

Kerstin Bening

Protokoll zur 1. Sitzung der GEV vom 09.09.2019

Anwesende: Herr Preiss (komm. Schulleiter), Frau Iser (Pädagogin), Frau Basedau (koord. Erzieherin), Frau Heimer (5d), Frau Domke (5c), Herr Möllmer (6a), Herr Perels (LG E), Herr Nawrot (3d), Frau Landgraf (3b), Frau Landgraf (4b), Herr Wree (LG A), Herr Spring (3c), Herr Dusatko (6b), Frau Wasna (3a), Frau Bening (5a), Frau Weigt (6a), Frau Klose (LG I), Frau Lehmann (4a), Frau Seidel (6c), Frau Fehse (3b), Frau Sachs (LG A), Frau Roloff (LG B), Frau Schlicht (LG B), Frau Müller (LG C), Frau Ulbrich (LG D), Frau Seyfarth (LG D), Frau Kurzke (LG G), Frau Malanowsky (LG I), Frau Kühn (3a), Frau Schubert (3d), Frau Marlens (4a), Herr Weinholz (4c), Frau Campbell (4c)

Protokoll: Frau Domke

Leitung: Frau Heimer

Wahlleitung: Herr Preiss

1. Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt. Das Protokoll der Sitzung vom 13.05.2019 wurde einstimmig genehmigt.
2. Aktuelles aus dem Vorstand: Frau Heimer fasst die Ergebnisse der Arbeit des GEV Vorstands im Schuljahr 2018/19 zusammen.
Es wird berichtet, dass die Zusammenarbeit mit den Kooperationschulen (Puschkin, Orwell) vor allem im Fachbereich Englisch wiederbelebt wurde.
Weiterhin ist die Zusammenarbeit zwischen Eltern (GEV) und dem Kollegium und dem Förderverein enger geworden. So sind alle Seiten bestrebt, den Musikraum nach den Umbaumaßnahmen zu erhalten und wollen bis dahin gemeinsam Lösungen entwickeln, die dann an die Schulleitung weitergegeben werden sollen. Der Musikraum wurde für die Zeit der Umbaumaßnahmen in den Früh/Späthortraum verlegt. Frau Basedau berichtet, dass im Moment genügend Platz für alle Früh/Späthortkinder in diesem Raum vorhanden ist. Sie gibt jedoch zu bedenken, dass im Zuge der nun kommenden kalten Jahreszeit keine Garderobe und damit kein Platz für Jacken und Mappen zur Verfügung steht.

Neben den sieben GEV Sitzungen, hat sich der Vorstand im vergangenen Schuljahr regelmäßig zu Vor- und Nachbereitungen sowie zu Terminen mit dem Schulleiter getroffen. Die Ergebnisse entsprechend der Bemühungen um eine transparente Kommunikation mit der Schulleitung sind noch nicht zufriedenstellend und werden weiterhin angestrebt.

Im vergangenen Schuljahr haben zwei Themensitzungen stattgefunden. Der Sitzung zum Thema Gewaltprävention folgte die Einladung zur Teilnahme an der entsprechenden Diskussion im Rahmen des Studientages, auf dem u.a. auch die Gewaltprävention thematisiert wurde. Eine vom Arbeitskreis initiierte Umfrage im Kollegium wurde mit großem Interesse in der GEV aufgenommen, konnte jedoch aus Zeitgründen nicht in der GK und damit dem gesamten Kollegium vorgestellt werden. Die GEV hofft, dass dies im aktuellen Schuljahr nachgeholt werden kann.

Herr Preiss lädt die Elternvertreter*innen zu einem Informationsabend über ein an der Bürgermeister Ziethen erfolgreich durchgeführtes Projekt „Gewaltfreies Lernen“ ein. Diese Veranstaltung findet am 01.10.2019 ab 18:30 in der Mensa der Bürgermeister Ziethen Grundschule statt. Herr Preiss informiert darüber hinaus über zusätzliche Finanzierungsmöglichkeiten zur Realisierung von o.g. Projekten.

Zur Themensitzung Sicher zur Schule konnte eine Kollegin vom BUND gewonnen werden, die viele Informationen bzgl. der Verkehrserziehung, der Sensibilisierung von Kindern und Eltern entsprechend der Verbesserung zur Sicherung von Schulwegen vorgestellt hat.

3. Bilanz Arbeitskreise: Dieser TOP wird auf die nächste Sitzung verschoben.

4. Berichte aus den Gremien:

BEA: Herr Spring berichtet über die Elternarbeit im Bezirk. Die Schwerpunkte sind Schulplatzmangel, Personalmangel und der Mehraufwand in den Schulen durch das kostenfreie Mittagessen. Bezüglich letzterem wurden Vertreter*innen des BEA zu zwei von vier Regionalwerkstätten eingeladen. Die Auswertung der Umsetzung der Maßnahmen im Bezirk wurde bereits in der ersten Schulwoche (vor den Einschulungen) seitens des Bezirks vorgenommen. Der BEA zeigt sich diesbezüglich verwundert und hat den Bezirk um eine weitere Sitzung gebeten, wenn Informationen um die Essensversorgung aufgrund der gesammelten Erfahrungen tatsächlich aussagekräftig sind. Bezüglich der Platzproblematik wird über die unzureichende Transparenz der Berechnung und Prognose der Schüler*innenzahlen berichtet. Der BEA hat eigene Fragebögen erstellt, die zeitnah in die Schulen gegeben werden sollen. Ziel ist es, sich ein eigenes Bild zu machen und dem Bezirk mit Vorschlägen zu unterstützen.

Der BEA bemüht sich um Zusammenarbeit mit anderen Bezirken. Auch die Kooperation mit dem LEA konnte wachsen.

SK: Frau Bening berichtet aus der letzten SK in der die neuen Einzugsgebiete vom Bezirk den Mitgliedern zur Einsicht vorgelegt wurden. Weiterhin wurde über die Einrichtung des Blockunterrichts sowie die Durchführung des Studientages am 01.10.2019 beschlossen. Herr Pohl stellte die Einrichtung von Förderbändern vor. Diese sollen in den 3. Klassen anlaufen und dann auch auf andere Klassenstufen ausgeweitet werden.

Förderverein: Die Einschulung wurde vom Förderverein unterstützt. Dank des Einsatzes und der tollen Organisation aller beteiligten Kolleg*innen, Frau Remus und der Unterstützung der Eltern im Förderverein war die Einschulung ein großer Erfolg und die Abwesenheit der Schulleitung konnte zum großen Teil kompensiert werden. Zudem konnten viele neue potenzielle Mitglieder beworben werden.

Der Förderverein plant weiterhin den Tag der offenen Tür (25.09.) zu unterstützen und die Durchführung des Martinsumzugs (27.11.). Leider kann das traditionelle Weihnachtssingen in diesem Jahr nicht stattfinden. GEV und Förderverein sind bestrebt Alternativen zur Durchführung des Weihnachtssingens zu finden.

5. Berichte der Schulleitung

5.1. Herr Preiss stellt sich vor. Er lobt das Kollegium, das ihn in seiner Arbeit als kommissarischer Schulleiter tatkräftig unterstützt. Sein besonderer Dank gilt dabei vor allem Frau Schmeichler, Frau Vogenauer und Frau Zirzow. Trotz der schwierigen Situation funktioniert der Schulbetrieb in seinem Ablauf entsprechend reibungslos. Um die Aufgaben und Zuständigkeiten eingangs des Schuljahres zu sondieren, wurde in den ersten beiden Schulwochen der Klassenleiterunterricht angeordnet.

5.2. Derzeit lernen ca. 460 SchülerInnen an der Friedrichsfelder Schule. Problematisch wird die Anmeldungssituation für das kommende Schuljahr 2020/21. Der Anmeldezeitraum startet am 16.09. Bisher (Stand 09.09.) liegen keiner Schule im Bezirk aktuelle Anmeldezahlen und -daten vor. Herr Preiss befürchtet, dass die Schulen die entsprechenden Briefe an die betreffenden Eltern und Kinder nicht fristgerecht rauschicken können und dies somit zu organisatorischen Schwierigkeiten bei der Anmeldung führen wird.

5.3. Der Mangel an Lehr- und Erzieherpersonal im Bezirk ist erheblich. Da auch an unserer Schule Kolleg*innen längerfristig ausfallen, hat Herr Preiss sich bemüht, über das PKB Vertretungspersonal zu akquirieren. Leider sind die PKB Listen nicht aktuell und es ist beinahe unmöglich Personal zu finden und einzustellen. Die Prognose, dass Berlinweit in den kommenden zwei Jahren rund 26.000 Lehrer*innen und Erzieher*innen fehlen werden, ist mehr als alarmierend.

Weiterhin händigt Herr Preiss Informationen zur Benotung aus, die entsprechend des Rahmenplans verbindlich für alle Grundschulen ist (siehe Anhang).

5.4. Der EFöB Bereich betreut derzeit 250 Hortkinder von der 1. bis zur 6. Klasse. Trotz der angespannten Situation ist der Start ins neue Schuljahr gut angelaufen. Die Betreuungssituation durch die provisorische Essensversorgung funktioniert den Umständen entsprechend gut. Leider fallen auch im EFöB Bereich Kolleg*innen längerfristig aus. Zudem muss aus personalpolitischen Gründen des Bezirks zeitnah das Kontingent einer Stelle abgeben werden. Der Schulleitung obliegt die Möglichkeit zur Ausstellung einer Überlastungsanzeige an den Bezirk. Vergleicht man die Vorgabe des Schlüssels 24 Kinder pro 1 Erzieher*in mit dem tatsächlichen IST-Stand, sollte von dieser Möglichkeit mehr Gebrauch gemacht werden, vor allem vor dem Hintergrund, dass andauernde Überbelastungen häufig zu längerfristigen Erkrankungen führen.

- 5.5. Der Mensaumbau ist zeitlich im Rahmen. Mit der Fertigstellung zum Ende des Kalenderjahres wird gerechnet.
- 5.6. Die für das aktuelle Schuljahr größtenteils negativen Konsequenzen durch die Auflösung des Musikraums wurden im Mai/Juni in mehreren Stellungnahmen durch FK, GEV und Förderverein der Schulleitung vorgelegt. Herr Preiss schlägt vor eine Raumkommission zu gründen, um bereits zeitnah eine Lösung zu finden, die nach dem Umbau der Mensa für alle Seiten akzeptabel und schnell zu realisieren ist. Die GEV wünscht sich, dass neben Schulleitung, Kollegium (FK, EFöB) auch Eltern und Schüler*innen dieser Kommission angehören und wird einen entsprechenden Antrag in die SK bringen. Diese Kommission soll auch zukünftig bei allen räumlichen Entscheidungen tagen und Vorschläge einbringen dürfen.
- 5.7. AG Angebot: Frau Basedau berichtet, dass das AG Angebot nur noch von externen Vereinen und/oder Personen ausgerichtet wird. Dabei sind bis auf die AG Fussball alle anderen Angebote kostenpflichtig. Frau Basedau hofft, dass das Angebot im kommenden Schuljahr verbessert werden kann. Die GEV wünscht sich mehr schuleigene Angebote.
6. Einführung in die Elterngremien: Frau Heimer fasst die Arbeitsbereiche und Möglichkeiten der Mitarbeit für Eltern in den unterschiedlichen Gremien zusammen. Ein Leitfaden mit umfassenden Informationen über die Elternarbeit an Schulen findet sich unter <https://www.berlin.de > gute-schule > mitwirkung-von-schuelern-und-eltern> (siehe auch Anhang). Weiterhin informiert sie darüber, dass die Ausübung dieser ehrenamtlichen Arbeit unfallversichert ist.
7. Feststellung der Beschlussfähigkeit: Die GEV ist beschlussfähig.
8. Wahlleitung: Herr Preiss übernimmt die Wahlleitung. Die GEV beschließt einstimmig die Durchführung einer offenen Wahl.
9. GEV- und Gremien-Wahl für das Schuljahr 2019/20
 GEV Leitung und Vorstand: Frau Heimer (Leitung), Herr Spring und Herr Dusatko (Stellvertreter), Frau Domke und Frau Bening (Schriftführerinnen) – einstimmig gewählt
- Vertreter*innen GK: Frau Klose, Frau Weigt (Vertreterinnen), Frau Sachs, Frau Malanowsky (Stellvertreterinnen) – einstimmig gewählt
- Vertreter*innen BEA: Frau Heimer, Herr Spring (Vertreter*in), Herr Nawroth, Frau Seidel (Stellvertreter*in) – einstimmig gewählt
- FK Mitglieder – einstimmig gewählt
- Deutsch – Frau Fehse
 - Mathe – Herr Dusatko
 - Englisch – Frau Bening
 - NaWi – Frau Weigt
 - GeWi – Frau Schubert

- SK – Frau Malanowsky
- SAPH – Herr Wree
- BK – Frau Klose
- Musik – Frau Heimer
- Sport – Herr Nawrot
- PULS – Frau Lehmann

Mittagsessenausschuss: Frau Bening, Herr Spring, Frau Kühn – einstimmig gewählt

Tausch der Zuständigkeiten in der SK: Frau Domke (jetzt Stellvertreterin) und Frau Heimer (jetzt Vertreterin) – einstimmig angenommen

10. Sonstiges: Der GEV Vorstand fragt nach, ob es Bedarf an einem Ersatztermin mit dem Schulfotografen in den ersten Klassen gibt? Angeblich wurde der Fotografetermin nicht an alle ersten Klassen weitergeleitet. Die Anfrage wird verneint. Auch die Rückmeldung seitens der Schule konnte bestätigen, dass alle neu eingeschulten Kinder den Termin mit dem Fotografen wahrgenommen haben (Stand 11.09.). Jedoch wird angemerkt, dass die Qualität der Fotos nicht zufriedenstellend ist. Die GEV möchte dahingehend einen Wechsel des Fotografen anregen und wird diesbezügliche Möglichkeiten in einer der nächsten Sitzungen erörtern.

Es wurde erneut berichtet, dass die Schulbusfahrer*innen teilweise in zweiter Reihe parken und dadurch die Verkehrssituation in der Lincolnstraße behindern. Weiterhin gab es erneut Beschwerde darüber, dass die Schulbusfahrer*innen nach Abgabe der Kinder des Öfteren gemeinschaftliche Raucherpausen vor dem Schultor abhalten. Da es sich um öffentliche Räume handelt, sind der Schulleitung die Hände gebunden. Die GEV wird in der nächsten Sitzung einen Brief einer entsprechenden Sensibilisierung aufsetzen und diesen an die Busunternehmen weiterleiten.

Der Hygienetag wird am 25.10. stattfinden. Der genaue Ablauf und weitere Informationen werden zeitnah nach der Fördervereinssitzung (18.09.2019) an die Elternvertreter*innen weitergeleitet.

Termine:

- GEV-Sitzungen im Schuljahr 2019/20: 28.10.2019, 02.12.2019, 20.01.2020, 02.03.2020, 27.04.2020, 25.05.2020, 17.08.2020; Beginn ist jeweils 18:30 (Ort wird jeweils in der Einladung bekannt gegeben)

Weitere Termine:

- Förderverein 18.09.2019 18:00 im Konferenzraum Friedrichsfelder Schule
- Aktionstag Sicher zur Schule 19.09.2019, 07:00-07:45
- Tag der offenen Tür: 25.09.2019, 15.00-17:00
- unterrichtsfrei: Studientag am 01.10.2019

- Informationsveranstaltung „Gewaltfreies Lernen“ an der Bürgermeister Ziethen Grundschule am 01.10.2019 18:30
- Hygienetag: 25.10.2019 ab 14:00
- Martinsumzug: 27.11.2019 ab 17:00

Die GEV dankt Herrn Preiss für den herzlichen Empfang, die Durchführung der GEV Sitzung, die Leitung der Wahl und für die Bereitschaft zum Gespräch und die Kommunikation der vielen Informationen besonders vor dem Hintergrund der hohen Anforderungen und dem Mehraufwand durch die Übernahme der kommissarischen Schulleitung.

Vielen herzlichen Dank!!!!

Der GEV Vorstand wünscht allen GEV Mitgliedern, dem Kollegium und der Schulleitung eine erfolgreiche, konstruktive und schöne Zusammenarbeit im Schuljahr 2019/20. Für weitere Fragen und Wünsche stehen wir gern und jederzeit zur Verfügung.

Abschließend bitten wir alle GEV Mitglieder um Prüfung der Daten in der Kontaktdatenliste. Korrekturangaben bitten wir uns zeitnah per Mail mitzuteilen, damit diese umgehend berichtigt werden können.

Herzliche Grüße,
der GEV-Vorstand

Anhang: Information Benotung, Kontaktdaten, Elternleitfaden